

**WIR FÜR
TARIF!**

Halloween 2021

**Nichts ist so gruselig wie die Vorstellungen
der Arbeitgeber in der aktuellen Tarifrunde**

**Tarifinfo
Halloween 2021**

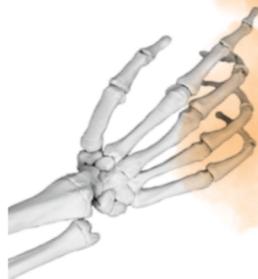
Echte Verhandlungen? Nein, was uns die Arbeitgeber bisher geliefert haben, ist eine Horrorshow! In drei Verhandlungsrunden haben uns die Quälgeister vom VÖB kein einziges Gehaltsangebot mitgebracht. Auch zu den weiteren Forderungsthemen „mobiles Arbeiten“, „Wahlfreiheit zwischen mehr Freizeit oder mehr Gehalt“ und „Freistellungsregelungen“ gab es bisher nur eisiges Schweigen.

Neue Entgeltstruktur als Folterinstrument



Stattdessen wollen die Hexenmeister der Arbeitgeber unsere Entgeltstruktur verkrüppeln und zu einem Folterinstrument mit Leistungseinstufung und ordentlichen Gehaltseinbußen ausbauen. Damit hätten wir in Zukunft dann das ganze Jahr Halloween-Horror.

**Dieses Skelett ist weder
fröhlich noch nett,
es ist zu dünn und wär gern fett.
Doch gebt ihr ihm jetzt
einen guten Tarif, hängt der
Hausfrieden in der Bank
auch nicht mehr schief!**



Tarifbewegung öffentliche Banken
www.wir-fuer-tarif.de/oeffentliche-banken

Zombies treiben ihr Unwesen

Dieses Monster konnten wir vorerst vertreiben, indem wir auf den Straßen und vor den Filialen im ganzen Land ordentlich laut waren. Aber die Zombies der sachgrundlosen Befristung und der gekürzten Nachtzuschläge treiben weiterhin ihr Unwesen im Verhandlungsraum. Und selbst unseren Nachwuchskräften gönnen die bösen Geister der Arbeitgeber keine ruhige Nacht.

Gemeinsam die Geister vertreiben

Wie können wir diesen Horror beenden? Wir müssen in diesen Unruhe-Nächten zusammenstehen und uns den Untoten entgegenstellen. Wenn wir gemeinsam laut und deutlich Zeichen setzen, können wir die Monster vertreiben und einem Tarifvertrag den Weg ebnen, der das Arbeiten und Leben in den Banken wieder angstfrei möglich macht.

Seien Sie unerschrocken und stellen Sie sich mit uns den Geistern des Reallohnverlustes und schrecklichen Leistungsdrucks entgegen.

Gemeinsam aktiv. Wir für Tarif!



Fachgruppe Bankgewerbe



Unsere Forderungen im Überblick



Gehalt

- Erhöhung der Gehälter um 4,5 Prozent (bei einer Laufzeit von zwölf Monaten)
- Erhöhung der Ausbildungs- und Studienvergütungen um 150 Euro
- Erhöhung der Gehälter für die übertariflich bezahlten Beschäftigten (umgangssprachlich oft „außertariflich“ oder kurz „AT-Beschäftigte“ genannt) entsprechend der Tarifbeschäftigten

Entlastung

- Wahlmöglichkeit zwischen mehr Geld oder mehr Freizeit

Mobiles Arbeiten

- Anspruch, bis zu 60 Prozent der Arbeitszeit mobil zu arbeiten
- monatliche Kostenpauschale von 50 Euro für mobil arbeitende Beschäftigte
- Anspruch auf eine Erstausstattungs pauschale in Höhe von 1.500 Euro
- Regelung des Daten-, Arbeits- und Versicherungsschutzes für mobiles Arbeiten

Mitgliedervorteil

- Einführung einer jährlichen Sonderzahlung von 1.000 Euro – nur für ver.di-Mitglieder

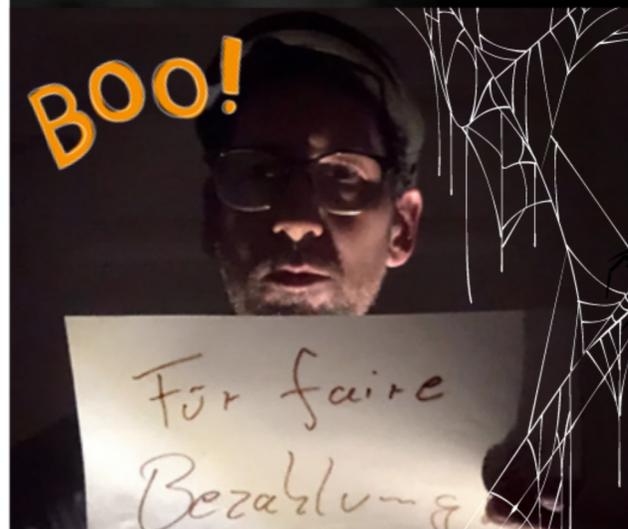
Freistellung

- Modernisierung der Freistellungsregelungen des § 16 MTV: Freistellungsanspruch für die Geburt des eigenen Kindes für alle Partnerschafts- und Familienbeziehungen

Verjagen wir die Monster und Untoten der Arbeitgeber, indem wir ihnen einen Schrecken einjagen.

- 1 Schreiben Sie Ihre wichtigste Forderung auf ein Papier.
- 2 Verkleiden Sie sich passend zu Halloween oder nutzen Sie eine (Smartphone-)Lampe, um das Papier und sich selbst von unten zu beleuchten.
- 3 Halten Sie das Papier vor sich und lassen Sie sich (ggf. mit Selbstauslöser) fotografieren.
- 4 Laden Sie das Foto unter www.wir-fuer-tarif.de/mitmachen hoch und schreiben Sie dazu, warum diese Forderung wichtig ist.

Kommen Sie zur nächsten Streik-Aktion und bringen Sie mindestens eine*n Kolleg*in mit!



Weitere Infos zur Tarifrunde:

www.facebook.com/verdi.Finanzdienstleistungen
www.linkedin.com/company/ver-di-finanzdienstleistungen
www.telegram.me/verdi_fb_finanzdienst_bot
www.wir-fuer-tarif.de/oeffentliche-banken



www.mitgliedwerden.verdi.de

Monster schreien,
Hexen lachen –
ohne guten Tarif
wird's höllisch krachen!



Fachgruppe Bankgewerbe

ver.di